



Postulat Keller Daniel und Mit. über ein Moratorium für die Bewilligung von Tempo-30-Strecken auf Hauptverkehrsachsen innerorts

eröffnet am 20. März 2023

Auftrag oder Anregung:

Der Regierungsrat wird angeregt, die in kantonaler Zuständigkeit laufenden Verfahren betreffend die Herabsetzung der allgemeinen Höchstgeschwindigkeit innerorts auf den Hauptverkehrsachsen einstweilen auszusetzen.

Begründung:

Die SVP und die drei grössten Verkehrsverbände sammeln derzeit erfolgreich Unterschriften, welche im Rahmen der bestehenden Rechtslage eine Beibehaltung von Tempo 50 auf Hauptstrassen innerorts fordern. Wie aus repräsentativen Umfragen hervorgeht, stösst die Beibehaltung von Tempo 50 auf Hauptverkehrsachsen innerorts auf hohe Akzeptanz. Es ist damit zu rechnen, dass die erforderlichen Unterschriften in wenigen Monaten gesammelt sein werden. Ebenso muss damit gerechnet werden, dass sich das Stimmvolk erneut (wie 2001) klar gegen Tempo 30 auch auf den Hauptstrassen aussprechen wird.

Es wäre stossend, entgegen dem absehbaren Volksentscheid die bundesrechtlich gegebene allgemeine Höchstgeschwindigkeit während des laufenden demokratischen Willensbildungsprozesses durch zusätzliche Temporeduktionen auf den betroffenen Achsen einzuführen. Kommt hinzu, dass eine Heraufsetzung der Höchstgeschwindigkeit bei einer allfälligen Annahme der Initiative ein erneutes Verkehrsanordnungsverfahren voraussetzte. Aus dieser Begründung erschliesst sich auch die Dringlichkeit des Postulats.

Keller Daniel

Bossart Rolf

Ursprung Jasmin

Schnydrig Monika

Lang Barbara

Gisler Franz

Bucher Mario

Müller Pius

Frank Reto

Haller Dieter

Steiner Bernhard

Thalmann-Bieri Vroni

Knecht Willi

Arnold Robi

Schumacher Markus

Graber Toni

Meyer-Huwyler Sandra

Zanolla Lisa

Lüthold Angela